



Verhaltenskodex am Berufskolleg Kaufmannsschule zur Prävention sexualisierter Gewalt und zum Schutz der Mitglieder unserer Schulgemeinschaft

Alle Mitglieder der Schulgemeinschaft gehen offen, wertschätzend und sensibel miteinander um. Die Privat- und Intimsphäre jeder und jedes Einzelnen wird geachtet, beschämende Situationen werden vermieden. Jegliche Grenzverletzungen werden unterlassen.

Eine abwertende, sexualisierte, verletzende, provozierende oder diskriminierende Sprache sowie grenzverletzende Handlungen werden nicht geduldet und ggfs. angemessen und dem Schulgesetz entsprechend sanktioniert.

Lehrpersonen und andere an der Kaufmannsschule Beschäftigte verhalten sich vorbildhaft im Umgang mit Schülerinnen und Schülern, aber auch untereinander. Äußerungen despektierlicher Art über Einzelpersonen oder Klassengemeinschaften werden unterlassen.

Dieser Verhaltenskodex dient als Chance, die Schulgemeinschaft weiter zu stärken und einen achtsamen und für alle Beteiligten sorgenfreien Umgang zu ermöglichen.

1. Freundschaften bzw. engere private Kontakte zwischen Schülerinnen oder Schülern und Lehrpersonen sind auszuschließen.
2. Einzelgespräche finden in Räumen statt, die von außen frei zugänglich sind.
3. Spiele, Methoden, Übungen u. Ä. finden ohne Angst, Druck oder Zwang statt.
4. Körperliche Berührungen erfolgen altersgerecht, situativ angemessen und nur zu einem bestimmten Zweck (z. B. Trost spenden, Hilfestellungen im Sportunterricht, Erste Hilfe, im Rahmen kooperativer Methoden u. Ä.). Die Ablehnung körperlicher Berührungen ist grundsätzlich zu respektieren, Berührungen müssen immer freiwillig erfolgen. Grenzverletzungen sind grundsätzlich zu vermeiden.
5. In der Kommunikation wird keine sexualisierte Sprache verwendet. Niemand wird bloßgestellt. Die Sprache ist immer von Respekt und Achtsamkeit geprägt und dem schulischen Kontext angemessen.
6. Medien werden pädagogisch sinnvoll und altersadäquat eingesetzt. Jegliche Nutzung, Darstellung, Präsentation und Weitergabe pornografischer oder sexualisierter Inhalte ist absolut verboten. Das Recht am eigenen Bild ist konsequent zu beachten. Die Veröffentlichung von Material (z. B. von Fotos) muss von der abgebildeten Person genehmigt sein.
7. Auf Klassenfahrten und Ausflügen gilt besondere Vorsicht. Für derartige Exkursionen werden im Einzelfall klare Regeln und Absprachen unter den Beteiligten schriftlich festgehalten und vereinbart.

Wichtige Hilfsangebote und Ansprechpartner:

Externe Angebote: Frauenberatungsstelle e.V. Krefeld Tel. 02151 800 571
Hilfetelefon Sexueller Missbrauch Tel. 0800 22 555 30
Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen Tel. 0800 116 016

Interne Beratung; Frau Petra Schäfer, Frau Angelika Waller, Frau Birgit Weber
Herr Sven Dörsing, Herr Frank Nolden